



Symbolfoto:
Mathias Reding /
Unsplash
Stadtradeln: die Ergebnisse
Seite 3

hallo

wochenende

HEMMINGEN
PATTENSEN
LAATZEN



Ehemaligentreffen in Laatzen:
Pioniere der IT
Seite 7

28 ♦ 27. Jahrgang · 11. Juli 2026

www.wochenblaetter.de

Lichter im Park

LAATZEN. Eine Lichtführung durch den Park der Sinne bietet die Stadt Laatzen am Freitag, 17. Juli, von 22 bis 23.30 Uhr an. Im Mittelpunkt steht das sogenannte Lighting Design, das im Park eingesetzt wird. Die Führung mit Albrecht Dürr beginnt passend dazu etwa bei Einbruch der Dunkelheit. Treffpunkt ist die Infostation am Gartenhaus im Park der Sinne, Karlsruher Straße 101. Anmeldungen und Zahlungen sind ausschließlich digital über die Homepage der Stadt Laatzen möglich. Eine Stornierung der Anmeldung ist ausgeschlossen. Bei Dauerregen, Unwetter oder wenn die Mindestteilnehmerzahl von drei Personen nicht erreicht wird, kann die Veranstaltung abgesagt werden. Die Stadt empfiehlt, sich am Veranstaltungstag auf ihrer Homepage laatzen.de zu informieren.

Sprechstunden mit Bürgermeister

LAATZEN. Bürgermeister Kai Eggert bietet in der zweiten Jahreshälfte mehrere Bürgersprechstunden in Laatzen an. Dabei können Einwohner Anliegen etwa zu Projekten im Quartier, Straßensanierungen oder Angeboten für ältere Menschen und Familien persönlich ansprechen. „Mit meinem Besuch auf den Märkten biete ich allen interessierten Laatzenerninnen und Laatzenern eine einfache Möglichkeit, mit mir ins Gespräch zu kommen“, erklärt Eggert. Die Termine sind Montag, 20. Juli, von 15 bis 16 Uhr in Victor's Residenz, ausschließlich für Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige, Mittwoch, 22. Juli, von 14 bis 15.30 Uhr auf dem Leineplatz, Donnerstag, 27. August, von 9.30 bis 11.30 Uhr auf dem Markt in Alt-Laatzen, Freitag, 11. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr auf dem Marktplatz sowie Montag, 19. Oktober, von 16 bis 18 Uhr im Rathaus. Für die Sprechstunde im Rathaus ist eine Anmeldung erforderlich. Sie ist unter Telefon (0511) 8205-9920 oder per E-Mail an vorstandsekretariat@laatzen.de möglich.

Schandfleck wird zum Hingucker

**VEREIN
INGELN-OESSELSE
AKTIV** veranstaltet
Streetart-Workshop
mit Jugendlichen

Kreativer Einsatz: Jugendliche haben die alte Jugendhütte an der Pappelallee optisch aufgewertet.
Fotos (3): Ingeln-Oesselse aktiv

LAATZEN. Die „Jugendhütte“ am Spielplatz an der Pappelallee in Ingeln-Oesselse ist in die Jahre gekommen. Das Dach ist abgängig, die Wände beschmiert mit wilden Graffiti und auch ringsherum ist der Bereich nicht wirklich ansprechend für Kinder, Jugendliche und Spaziergänger. „Das konnte so nicht bleiben“, sagt Martin Brütting vom Verein Ingeln-Oes-

selse aktiv. Daher kam den Aktiven des Vereins die Idee, gemeinsam mit den Jugendlichen aus dem Dorf aus diesem Schandfleck einen echten Hingucker zu zaubern. Der Verein wandte sich an die Stadt Laatzen und erhielt dort Unterstützung. Bereits im vergangenen Jahr wurde seitens der Stadt das Dach repariert und kürzlich für die bevorstehen-

de Neugestaltung die alten Graffiti entfernt und die Fläche grundiert. „Das war mehr, als wir uns erhofft haben und bietet die perfekte Grundlage für unser Vorhaben“, erklärt Brütting. Zusammen mit dem Künstler Michael Rofka aus Ingeln-Oesselse und den Jugendlichen Erik, Jonas und Aron fanden vorbereitend einige Workshops in der „Alten Schule“ in Ingeln statt. Es wurden Grundlagen wie Perspektive, Fluchtpunkt, Komplementärfarben, Motive und Farbgestaltung besprochen, erste

Ideen gesammelt und erarbeitet sowie berechnet, wie viel und welches Material benötigt wird.

Die Kosten für das Material übernahm der Verein Ingeln-Oesselse aktiv. „Hoch motiviert, mit viel Spaß und einer beeindruckenden Professionalität brachten Erik, Jonas und Aron ihre Ideen und Entwürfe auf die Fläche und änderten diese zwischendurch“, sagt Brütting.

50 Spraydosen und knapp zwei Wochen später kann sich das Ergebnis mehr als sehen lassen: Auf der großen Front prangt nun der Ortsname in moderner Graffiti-Schrift, eingefügt in eine ortstypische Agrarlandschaft, welche sich um die Seiten herumzieht. Blickt man links herum, bekommt man dann das Ortsschild sowie die im Ort befindliche Kirche, ein Windrad und eine Friedenstaube zu sehen. Lässt man den Blick nach rechts schweifen, schaut ein kleiner Regenwurm aus der Erde, welcher sich dagegen sträubt vom herumwirbelnden tasmanischen Teufel aus der Ingeln-Oesselse Erde gezogen zu werden, während Bugs Bunny dabei nur lächelnd zusieht.



Die neue Gestaltung erfolgte zusammen mit dem Künstler Michael Rofka aus Ingeln-Oesselse.

Offener Treff für Eltern

PATTENSEN. Ein offener Eltern-treff für Eltern mit Kindern ab einem Jahr findet am Dienstag, 14. Juli, um 15.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Göttinger Straße 25a, statt. Das Angebot des Vereins Mobile dauert anderthalb Stunden und richtet sich auch an berufstätige Eltern. Im Mittelpunkt stehen Austausch, Kennenlernen und Fragen rund um Themen, die Familien beschäftigen. Die Leitung übernimmt Sozialpädagogin Lena Sievers. Für die Kinder ist ein Spielangebot vorgesehen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Informationen gibt es beim Verein Mobile unter Telefon (05101) 9905815, sowie unter mobile-pattensen.de.

Rat für Familien

PATTENSEN. Eine Sprechstunde für Eltern, Kinder und Jugendliche bietet die Beratungsstelle BEKJ Ronnenberg der Region Hannover am Donnerstag, 16. Juli, ab 13 Uhr im Mobile-Mehrgenerationenhaus, Göttinger Straße 25a, in Pattensen an. Die Mitarbeitenden beraten anonym und kostenlos zu Fragen der Entwicklung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Auch Schulprobleme, auffälliges Verhalten sowie Schwierigkeiten nach Trennung oder Scheidung können Thema sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Beratungsstelle ist zudem telefonisch unter (0511) 61623630 erreichbar.

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	113,59 €/g
999er Silber	1,41 €/g
750er Gold	85,19 €/g
925er Silber	1,30 €/g
585er Gold	66,45 €/g
333er Gold	37,83 €/g
versilbertes Besteck	40 €/kg
Zinn	20,00 €/kg
Zahngold	73,07 €/g
Stand 08.07.26	

Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

**METALLBAU
KRÖSCHE**

HÖRMANN
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

- Gitter · Zäune · Treppen · Geländer
- Schlösser- und Türschließer
- Edelstahlarbeiten
- Reparatur · Wartung

Arnum · Hoher Holzweg 37
info@metallbau-kroesche.de
Tel. (0 51 01) 99 05 95
www.metallbau-kroesche.de

Neubacher Sonnenschutz

**Rollladen- und
Jalousiebau**

Wir beraten Sie kostenfrei
und unverbindlich vor Ort!

Marie-Curie-Str. 15 · Telefon 0511 - 84 374 10
30966 Hemmingen · hemmingen-sonnenschutz.de
neubachersonnenschutz@freenet.de

Rollladen / Rollläden
Außenjalousien
Plissee / Markisen
Wintergartenbeschattungen
Vertikal-Jalousien
Motoren und Steuerung
Reparatur und Service

Ohne Abzüge
[Preise in €/g]

Feingold	114,80	Zahngold	71,51
750 Gold	84,98	Silber	1,60
585 Gold	66,28	Versilbert	40,00
333 Gold	37,73	Zinn	20,00



Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 · 30159 Hannover
0511/37359069

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Carlton

- Steinschlagreparatur
- Autoglas-Soforteinbau
- KFZ- und Gebäudefolien
- Scheibenversiegelung
- Mobiler Service
- Hol- und Bringdienst
- Kundensatzfahrzeug
- Partner großer Versicherungen

Scheiben-Doktor Laatzen
Lüneburger Straße 16
30880 Laatzen
laatzen@scheiben-doktor.de

SCHEIBE KAPUTT?
SERVICE-HOTLINE 0 51 02-93 07 93



Eine Brille, viele Möglichkeiten!
Bügel und Brücke ruck zuck wechseln
und dem Outfit anpassen.

Kodak LENS | LAATZEN

Pettenkofersstraße 2b
30880 Laatzen
Tel.: 0511 - 89 99 16 93

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 10 – 14 Uhr u. 15 – 18 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr
www.optik-laatzen.de

Laatzen Zentrum
Stadt-Bahn: 1
Buslinien: 340,
341, 346

Kostenlose
Parkplätze
vor dem
Geschäft

SOMMER-COUPON
Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen

15%

Rabatt auf Ihren gesamten
nächsten Einkauf.
Gültig bis 31.08.26

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel,
Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote.
Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder
Aktionen.

**LEINE
APOTHEKE**

vor Ort:
Leine Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie
Misburg Waldstraße
Kronstraße

online: www.LeineApotheke.de
Code „SOMMER“

Lernen mit mehr Raum

Laatzen eröffnet **NEUBAU DER GRUNDSCHULE INGELN-OESSELSE** für das Schuljahr 2026/2027

LAATZEN. Die neue Grundschule Ingeln-Oesselse ist eröffnet. Die Stadt Laatzen hat den Neubau an der Lessingstraße am Dienstag, 30. Juni, offiziell vorgestellt. Der Unterricht soll dort mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 starten. Bis dahin wird das baulich fertiggestellte Gebäude während der Sommerferien eingerichtet.

Rund drei Jahre nach dem Baubeginn im Oktober 2023 verfügt der Schulstandort damit über ein modernes zweigeschossiges Gebäude mit etwa 3500 Quadratmetern Nutzfläche. Zur Eröffnung kamen Schülerinnen und Schüler, das Kollegium, Vertreter aus Politik und Stadtverwaltung sowie Beteiligte aus Planung und Bau zusammen.

Bürgermeister Kai Eggert bezeichnete den Abschluss des Projekts als wichtigen Schritt für Laatzen. Ein Schulbau dieser Größe bringe immer Aufgaben mit sich, die nur gemeinsam gelöst werden könnten, sagte er. Sein Dank gelte allen, die geplant, gebaut, organisiert und unterstützt hätten. Besonders hob Eggert die Geduld der Schulgemeinschaft hervor, die in den vergangenen Jahren viel mitgetragen habe. An die Kinder gerichtet sagte er: „Danke, dass ihr so lange durchgehalten habt. Jetzt gehört dieses Gebäude euch. In den Sommerferien richten wir eure neue Schule weiter ein, damit ihr nach den Ferien gut starten, hier lernen, spielen, lachen und euch wohlfühlen könnt. Ich wünsche euch eine richtig schöne Schulzeit in eurer neuen Grundschule.“

Schulleiter Tobias Ahlswede sprach von einer neuen Etappe für die Schulgemeinschaft. Der bisherige Altbau sei für viele Menschen mit Erinnerungen verbunden gewesen, die heutigen Klassen hätten dagegen fast nur ein Schulleben im Container kennengelernt. Mit dem Umzug in den Neubau entstünden nun neue Möglichkeiten für Unterricht und Zusammenleben, die den Ort langfristig prägen würden.

Das Gebäude umfasst acht allgemeine Unterrichtsräume, fünf Differenzierungsräume sowie Fachräume für Musik, Werken, Natur und Technik. Hinzu kommen eine Mensa, eine Lehrküche mit vier Kochinseln, Räume für den offenen Ganztag, Verwaltung, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit und Ergotherapie. Ein Farbkonzept soll die Orientierung erleichtern: Im Erdgeschoss dominieren grüne Akzente, im Obergeschoss Blau.

Innenfenster binden die Flure stärker in die Lernumgebung ein und schaffen Sichtbeziehungen zu den Klassenräumen. Ahlswede sieht darin einen Vorteil für neue Unterrichtsformen. „Die Transparenz der innenliegenden Räume ist beeindruckend. Viele verglaste Wandöffnungen demonstrieren, dass wir uns sehen und begegnen möchten. Die Schularbeit der Kinder wird viel mehr selbstgelenkt stattfinden können, bei gleichzeitig hervorragender Beaufsichtigung“, sagte der Schulleiter.



Bei der Eröffnung trat unter anderem der Kinderchor auf.

Auch Barrierefreiheit wurde eingeplant. Dazu gehören Hinweisschilder an Handläufen, ein tastbarer Raumplan, ein Aufzug und ein Raum zum Laden elektrischer Rollstühle. Die Unterrichtsräume sind jeweils für 26 Kinder ausgelegt. Für sie beschafft die Stadt 208 Stühle, weitere 32 Stühle sind für die Differenzierungsräume vorgesehen. Alle haben eine einheitliche Sitzhöhe, aber verstellbare Fußbrästen. Die Idee dazu kam von Ahlswede; in diesem Umfang ist die Lösung im Stadtgebiet bislang einmalig.



Am Tag der Eröffnungsfeier besichtigen die Schülerinnen und Schüler erstmals ihre neue Schule. Der Unterricht startet zum Schuljahresbeginn 2026/2027 im Neubau. Foto: Stadt Laatzen

Wir suchen Verkäufer (m/w/d)

Wir suchen Verstärkung!

Heimann

Fleischerei • Partyservice

Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24

fleischerei-heimann@t-online.de

Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr • Mi.: 8 - 12.30 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

36438802_002625

Goldschmied-Aktion

Montag 13.07. bis Dienstag 14.07.

Kommen Sie jetzt zu unserem Aktionsort

10 € Gutschein*
Einlösbar beim Kauf einer Brille mit entspiegelten Kunststoffmarkengläsern.
*Nur ein Gutschein pro Kunde.
Nicht mit weiteren Rabatten kombinierbar. Keine Barzahlung.

Kodak LENS | LAATZEN

(ARKADEN am Leine Center)
Pettenkofferstraße 2b
30880 Laatzen
Tel.: 0511 - 89 99 16 93

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 bis 14:00 Uhr & 15:00 bis 18:00 Uhr
Sa 10:00 bis 13:00 Uhr

Kostenloser Service | **SOFORT BARGELD** | Top Beratung

Wir kaufen (alt & neu)
Gold • Bernstein • Koralle • Schmuck • Münzen • Barren • Silberbesteck, auch mit Auflage (ab 90) • Tafelsilber (ab 800) • Zahngold (mit und ohne Zähne) • Platin

BERATUNG, BEWERTUNG, ABWICKLUNG
- SICHER UND SERIÖS.

Verantwortlich: Silver Trast GmbH, Bördestraße 13, 31115 Hildesheim

JETZT NEU: Bernstein-Koralle Ankauf!

Zwischen Himmel und Erde

Ein Platz im Schatten

An heißen Sommertagen erkennt man den Wert eines Baumes daran, wo die Menschen stehen. Nicht unbedingt dort, wo der Weg am kürzesten ist. Nicht dort, wo die Bank am schönsten aussieht. Sondern dort, wo Schatten liegt. Unter der Linde am Parkplatz. Neben der Bushaltestelle. Auf dem Friedhof, wo der Kies in der Sonne flimmert und unter den alten Kronen plötzlich wieder Luft zum Atmen ist.

Ein Baum macht nichts Spektakuläres. Er steht da. Und während er das tut, kühlt er die Umgebung, hält Wasser im Boden, bietet Vögeln, Käfern und Pilzen ein Zuhause, filtert Staub aus der Luft und wirft im richtigen Moment einen Schatten, der sich fast anfühlt wie eine Einladung.

Das Erstaunliche ist: Man muss daran nicht glauben. Man kann sich einfach darunterstellen.

Vielleicht liegt genau darin die stille Größe solcher Orte. Ein Stückchen Wiese, ein alter Baum, ein unordentlicher Wegrand mit Schafgarbe und Klee verlangen keine Eintrittskarte. Sie fragen nicht, ob jemand sich Erholung verdient hat. Sie sind einfach da. Noch.

Manchmal behandeln wir dieses „einfach da“ allerdings, als sei es selbstverständlich. Als könne man Bäume fällen, Flächen versiegeln, Hecken ausräumen und später bei Bedarf irgendwo Ersatz bestellen. Einen neuen Setzling, eine neue Wiese, ein bisschen Schatten für alle. Aber Lebendigkeit funktioniert nicht wie ein

Lieferservice. Wer an einer Pflanze zerrt, bekommt keine frühere Ernte, sondern kaputte Wurzeln. Und wer immer erst merkt, was fehlt, wenn der Schatten weg ist, hat vielleicht zu lange auf die falschen Dinge geschaut.

Der Sommer kann ein guter Lehrer sein, gerade weil er nicht höflich bleibt. Er zeigt ziemlich deutlich, welche Orte schützen und welche nur glänzen. Wo Leben ist. Wo Ausdauer wächst. Wo ein paar Grad weniger plötzlich den ganzen Unterschied machen.

Vielleicht beginnt ein Gedanke über die Zukunft manchmal genau so: Jemand bleibt unter einem Baum stehen und merkt, dass das kein hübscher Hintergrund ist. Sondern ein Stück Rettung im Alltag.



Ein Platz im Schatten kann etwas Besonderes sein. Symbolfoto: Declan Sun / Unsplash

Die Rubrik „Um Himmels Willen“ macht Sommerpause bis zum 15. August. Bis zu ihrer Rückkehr erscheinen an dieser Stelle kleine Sommergedanken zwischen Himmel, Erde und Alltag.

HAZ NP

Die Highlights beim Maschseefest

Sa., 25. Juli
Big Band Berenbostel
Swing, Funk und Modern Jazz

So., 26. Juli
Juliano Rossi und Lutz Krajenski
Swingklassiker der 50er- und 60er-Jahre

Do., 30. Juli
DUEJA
Electropop in Schwarz und Pink

Mo., 3. August
Soul Control
Funkige Grooves und tanzbare Hits

23. - 26. Juli
DIE FINALS 2026
HANNOVER

Alle Veranstaltungen finden auf der HAZ- und NP-Bühne am östlichen Nordufer statt.

unterstützt von:

enercity
positive energie

ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt

Hier gehts zum Programm



SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT

DEUTSCHES ROTES KREUZ

19476001_002626



Mi

15.07.2026
15.30 – 19.00 Uhr

Pattensen 30982
Vereinsheim TSV Pattensen
Schützenallee 27



Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



TERME
IM UMRKEIS

Region Hannover
legt weiter
Kilometer zu

STADTRADELN:
Viel Bewegung auf den
Siegestreppchen, Preis-
verleihung am Entdeckertag

Gemeinsam Kilometer sammeln:
Die Ergebnisse des Stadtradelns
liegen vor. Die Region Hannover
schneidet gut ab.

Symbolfoto: Mathias Reding / Unsplash

REGION HANNOVER. 4,56 Millionen Kilometer wurden von 25.288 Teilnehmenden in 1207 Teams der Region Hannover beim diesjährigen Wettbewerb Stadtradeln geradelt. Das ist eine Verbesserung gegenüber der Leistung im vergangenen Jahr. Damals waren es insgesamt 4,39 Millionen Kilometer von 24.808 Teilnehmenden in 1216 Teams.

Im Gesamtwettbewerb der absolut geradelten Kilometer liegt die Region Hannover damit derzeit auf dem zweiten Platz – fast schon traditionell hinter Berlin. Die Straße wird nach Angaben der Region täglich von etwa 9500 Fahrzeugen genutzt. Die Kosten liegen bei rund 1 Million Euro.

Die Sanierung ist in fünf Abschnitte aufgeteilt. Seit Donnerstag wird in Gleidingen zwischen der Zufahrt zum Golfplatz und der Einmündung Rohhiller gearbeitet. Bushaltestellen innerhalb der Baustelle werden nicht angefahren. Der Golfplatz ist nur aus Richtung Gleidingen erreichbar, Rohhiller nur aus Richtung Ingeln-Oesselse. Der Edeka-Markt kann in dieser Phase nur aus Richtung Ingeln-Oesselse angefahren werden.

Der zweite Abschnitt beginnt am 24. Juli gegen 16 Uhr. Er betrifft den Bereich von der Einfahrt zur Shell-Tankstelle bis zur Zufahrt zum Golfplatz. Anliegergrundstücke können dort während der Arbeiten nicht mit dem Auto erreicht werden. Der Edeka-Markt bleibt nur aus Richtung Ingeln-Oesselse erreichbar. Am 27. Juli sind Markierungsarbeiten bei laufendem Verkehr vorgesehen; dabei kann es kurzfristig zu Behinderungen kommen.

BUSVERKEHR EINGESCHRÄNKT

Vom 28. Juli an folgt der Abschnitt in Ingeln-Oesselse zwischen der Einmündung Rohhiller und der L410. Rohhiller ist dann nur aus Richtung Gleidingen erreichbar. Der Busverkehr soll mit Einschränkungen weiterlaufen.

Laatzten belegt mit 110.108 Kilometern Platz 96. Hemmingen landet auf Platz 106 mit 98.974 Kilometern. Eingespart wurden damit laut aktueller Stadtradeln-Auswertung 18.058 Kilogramm CO₂ (Laatzten) beziehungsweise 16.232 Kilogramm CO₂ (Hemmingen).

Auch Teams aus verschiedenen Bereichen haben teilgenommen und zum Ergebnis beigetragen. Wieder dominieren die Schulteams klar. Ganz vorne liegt erneut das Gymnasium R

carda Huch Hannover (84.354 Kilometer, 389 Radelnde). Verbessern konnte sich das Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium Hannover (72.645 / 464) und zieht wieder am Gymnasium Isernhagen (56.281 / 371) vorbei, welches auf dem dritten Platz liegt.

Die fahrradaktivsten Grundschulen mit den meisten Kilometern pro Schüler sind die Grundschule Wennigsen mit 115,6 Kilometern vor der Grundschule Groß Munzel (112,94) und der Grundschule Gartenheimstraße Hannover (104,13).

Die ausführliche Auswertung aller Schulen gibt es im Internet unter www.stadtradeln.de/region-hannover. Die Preisübergabe findet beim Entdeckertag am 6. September statt.

Sanierung der K266

Zwischen Gleidingen und Ingeln-Oesselse wird saniert

LAATZEN. Die Region Hannover lässt die K266 zwischen Gleidingen und Ingeln-Oesselse sanieren. Die Arbeiten haben am 6. Juli begonnen und betreffen einen rund vier Kilometer langen Abschnitt. Die Straße wird nach Angaben der Region täglich von etwa 9500 Fahrzeugen genutzt. Die Kosten liegen bei rund 1 Million Euro.

Die Sanierung ist in fünf Abschnitte aufgeteilt. Seit Donnerstag wird in Gleidingen zwischen der Zufahrt zum Golfplatz und der Einmündung Rohhiller gearbeitet. Bushaltestellen innerhalb der Baustelle werden nicht angefahren. Der Golfplatz ist nur aus Richtung Gleidingen erreichbar, Rohhiller nur aus Richtung Ingeln-Oesselse. Der Edeka-Markt kann in dieser Phase nur aus Richtung Ingeln-Oesselse angefahren werden.

Der zweite Abschnitt beginnt am 24. Juli gegen 16 Uhr. Er betrifft den Bereich von der Einfahrt zur Shell-Tankstelle bis zur Zufahrt zum Golfplatz. Anliegergrundstücke können dort während der Arbeiten nicht mit dem Auto erreicht werden. Der Edeka-Markt bleibt nur aus Richtung Ingeln-Oesselse erreichbar. Am 27. Juli sind Markierungsarbeiten bei laufendem Verkehr vorgesehen; dabei kann es kurzfristig zu Behinderungen kommen.

BUSVERKEHR EINGESCHRÄNKT

Vom 28. Juli an folgt der Abschnitt in Ingeln-Oesselse zwischen der Einmündung Rohhiller und der L410. Rohhiller ist dann nur aus Richtung Gleidingen erreichbar. Der Busverkehr soll mit Einschränkungen weiterlaufen.

Laatzten belegt mit 110.108 Kilometern Platz 96. Hemmingen landet auf Platz 106 mit 98.974 Kilometern. Eingespart wurden damit laut aktueller Stadtradeln-Auswertung 18.058 Kilogramm CO₂ (Laatzten) beziehungsweise 16.232 Kilogramm CO₂ (Hemmingen).

Auch Teams aus verschiedenen Bereichen haben teilgenommen und zum Ergebnis beigetragen. Wieder dominieren die Schulteams klar. Ganz vorne liegt erneut das Gymnasium R

mit dem Auto kann die Region dagegen nicht gewährleisten. In gesperrten Bereichen müssen Fahrzeuge außerhalb abgestellt werden. Betroffene Anwohner erhalten nach Angaben der Region gesonderte Schreiben. Rettungsfahrzeuge können die Baustelle im Notfall jederzeit passieren.

Grund für die Arbeiten sind erhebliche Schäden an der Kreisstraße. Bei der regelmäßigen Zustandserfassung des Straßennetzes wurden unter anderem Risse, Flickstellen, Ausbrüche, Spurrillen und Unebenheiten festgestellt. Eine Sanierung einzelner Teilstücke bewertet die Region als unwirtschaftlich. Durch die Bündelung der Arbeiten sollen Sperrzeiten begrenzt und Belastungen für Anwohner sowie den öffentlichen Nahverkehr verringert werden.

Gemeinsame Antidiskriminierungsstelle von Region und Stadt Hannover

Ab 1. Oktober gibt es Beratung und Unterstützung zentral unter einem Dach

REGION HANNOVER. Die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover werden ab dem 1. Oktober eine gemeinsame Antidiskriminierungsstelle einrichten. Dies haben der Rat der Landeshauptstadt Hannover und die Regionsversammlung beschlossen. Die Stelle bleibt bei der Landeshauptstadt Hannover angesiedelt und wird ihr Beratungs- und Unterstützungsangebot künftig auf alle Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedskommunen der Region Hannover ausweiten.

Was bringt die gemeinsame Antidiskriminierungsstelle den Einwohnenden? Bisher stand die Antidiskriminierungsstelle der Landeshauptstadt Hannover

nur den Einwohnern der Landeshauptstadt offen. Mit der neuen Kooperation wird das Angebot auf die gesamte Region ausgeweitet. Zur Umsetzung stellt die Region zusätzliche Ressourcen bereit: Es werden 2,5 neue Stellen geschaffen, finanzielle Mittel für Bildungsangebote, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt und jährlich rund 300.000 Euro für die Personal-, Sach- und Verwaltungskosten bezahlt.

Die Antidiskriminierungsstelle der Stadt besteht seit 1998 und hat sich als zentrale Anlaufstelle für Menschen etabliert, die Diskriminierung erfahren oder beobachten. Jährlich werden rund 250 Fälle gemeldet, von denen

etwa 15 Prozent bisher nicht bearbeitet werden konnten, weil sie außerhalb der Stadtgrenzen lagen. Mit der neuen Struktur sollen diese Versorgungslücken geschlossen werden. Die Stelle verbindet konkrete Hilfe für Betroffene mit präventiver Arbeit und strategischer Netzwerkbildung. Es gibt eine Beratung für Bürger, Präventionsarbeit und Netzwerkarbeit zur Vermeidung von Diskriminierung sowie fachliche und konzeptionelle Arbeit zur Bekämpfung struktureller Diskriminierung und die Stärkung bestehender Netzwerke engagierter Akteure in der Region.

Der Erste Regionsrat Jens Palandt sagt: „Die Zusammen-

arbeit zwischen Region und Landeshauptstadt zeigt, wie wichtig uns der Schutz vor Diskriminierung ist. Diese Stelle wird eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene sein und in der gesamten Region dazu beitragen, Versorgungslücken zu schließen.“

Belit Onay, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt erklärt: „Die Region Hannover lebt von ihrer Vielfalt. Mit der gemeinsamen Antidiskriminierungsstelle stärken wir die Prävention, die Aufklärung und die Unterstützung von Betroffenen von Diskriminierung. Die langjährige Expertise der Landeshauptstadt Hannover bildet eine sehr gute Grundlage für die neu geschaffenen Strukturen.“

Auf gute Nachbarschaft

LAATZEN. Gute Nachrichten für Laatzten: Die Stadt konnte sich im Wettbewerb „Gute Nachbarschaft 2026“ als eines von insgesamt 14 Projekten durchsetzen und erhält somit eine Förderung des Landes für das Projekt „Alt-Laatzten 2030+: Zusammen leben, lernen und gestalten“.

Mit rund 2,5 Millionen Euro unterstützt das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Vorhaben, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und Menschen dabei unterstützen, ihre Quartiere und Dörfer gemeinsam zu gestalten. Die ausgewählten Projekte werden in den kommenden drei Jahren umgesetzt.

Mit dem Wettbewerb unterstützt das Land seit 2017 Projekte der Gemeinwesenarbeit und des Quartiersmanagements. Ziel ist es, Beteiligung zu fördern, das Miteinander zu stärken und nachhaltige Strukturen in Wohnquartieren und Ortszentren aufzubauen. Seit 2021 ist die Förderung im Niedersächsischen Wohnraumförderungsgesetz verankert.

Die Nachfrage nach der Förderung bleibt hoch: Für den Wettbewerb 2026 wurden 52 Anträge mit einem beantragten Fördervolumen von mehr als zehn Millionen Euro eingereicht.

Dem standen Fördermittel von rund 2,5 Millionen Euro gegenüber.

Seniorentanz in Arnum

HEMMINGEN. Die AWO Arnum lädt für Montag, 13. Juli, von 10 bis 11 Uhr zum Seniorentanz in die Begegnungsstätte Arnum, Göttinger Straße 65, ein. Getanzt wird im Kreis oder in Reihen. Vorkenntnisse sind

nicht erforderlich. Im Mittelpunkt stehen Bewegung und Freude am gemeinsamen Tanzen.

Das Angebot richtet sich an Mitglieder und Gäste; Männer sind ausdrücklich willkommen.

Fahrradhilfe in Hemmingen

HEMMINGEN. Der ADFC lädt für Dienstag, 14. Juli, von 17.30 bis 19 Uhr in seine Fahrrad-Selbsthilfswerkstatt an der Heinrich-Hertz-Straße 23 ein. Dort können Besucher ihr eigenes Rad bei Reparaturen oder Wartungsarbeiten wieder instand setzen. Ehrenamtliche Helfer unterstützen dabei mit praktischen Tipps und fachlicher Hilfe. Die Werkstatt nimmt zudem gut erhaltene gebrauchte Fahrräder entgegen, die nach

einer technischen Überprüfung und Instandsetzung an Bedürftige weitergegeben werden. Interessenten werden beraten und können je nach vorhandenem Bestand zwischen unterschiedlichen Modellen wählen. Wer sich für eine Mitarbeit interessiert, kann den Betrieb ebenfalls an einem Dienstag kennenlernen. Gesucht werden sowohl Menschen mit technischem Interesse als auch Unterstützer für Beratung und Organisation.

Treffen zur Selbsthilfe

HEMMINGEN. Die Selbsthilfegruppe „Aus der Reihe tanzen und zur eigenen Mitte finden“ kommt am Freitag, 17. Juli, von 18.30 bis 21.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Hemmingen, Rathausplatz 1, zusammen. Das Treffen findet regelmäßig an jedem dritten Freitag im Monat statt. Ansprechpartnerin ist Britta Hoge. Sie ist unter der Telefonnummer (0511) 76 08 313 sowie per E-Mail an britta.hoge.mut@gmail.com erreichbar. Weitere Informationen gibt es im Internet unter kibis-hannover.de.

Plattduitsche Runne in Pattensen

PATTENSEN. Am Mittwoch, 15. Juli, kommt die Plattduitsche Runne Calenborg tau Pattensen wie immer um 18.30 Uhr zusammen, diesmal wieder in den Räumen des Leine-Hotels in Pattensen, Schöneberger Straße 43. Die Plattduitsche Runne wurde 1979 von Karl Lyke und Hermann Schuhrk in Pattensen als plattdautscher Arbeitskreis gegründet und beschäftigt sich seither mit der Pflege der niederdeutschen Sprache und Literatur. Neue Teilnehmende werden gebeten, sich bei Schuhrk unter Telefon (05066) 690285 anzumelden.

MIX Markt

Schweine-Schulter ohne Knochen 1 kg

4.79

Schweinenaeken mit Knochen 1 kg

4.79

Schweine-Schulter mit Knochen 1 kg

3.33

Schweine-Bauch wie gewachsen 1 kg

3.99

Marinierte Holzfällersteaks aus der Schweine-Schulter 1 kg

3.79

Mariniertes Schweinefleisch für Schaschlik 1 kg

6.00

Puten Schaschlik 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

8.79

Hähnchenflügel mariniert 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

4.29

Einlegegurken 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

1.99

Einlegeedill 1 Bund, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

0.99

17.- 10 kg Sack

17.-

Nektarinen 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

1.59

Wassermelonen 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

0.79

Frischer Lachs 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung

10.99

Vodka „Nemiroff-Original“ 40% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 13,98

6.99

Kasachischer Brandy „Kasachstan“, 5 Jahre, 40% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 19,98

9.99

Divin XO - Moldawischer Brandy, 7 Jahre gereift, 40% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 21,98

10.99

Wir suchen Mitarbeiter!

Wir suchen Verkäufer & Kassierer (Gehaltsspanne 1.500-2.500 Brutto) ab sofort - M / W / D in Voll- & Teilzeit. Vollständige Bewerbung bitte an mixmarkt18@monolith-gruppe.com oder direkt im Markt abgeben.



Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 18 OHG
Vahrenheider Markt 6
30179 Hannover-Vahrenheide

Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG
Lange Weihe 65
30880 Laatzten

Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 19:00

Mix Markt Hannover
Inhaber: Dmitri Kuschiy
Schlierholzstr. 128
30655 Hannover

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

15806402_002626

Anfängerkurs und Prüfung

TSV PATTENSEN startet ein neues Angebot für Grundschüler nach den Ferien

PATTENSEN. Die Judosparte des TSV Pattensen hat kürzlich Gürtelprüfungen durchgeführt. Den Weißgelbgurt bestand Julius Kulikowski. Der Prüfung zum Gelbgurt stellten sich erfolgreich Karim Iziev, Leon Dudek und Selina von Daacke. Leander Margraf absolvierte die bereits fortgeschrittenen Techniken für den Orangegrüngurt.

Nach mehrmonatiger Vorbereitung durch einen Kyu-Lehrgang sowie intensivem Heimtraining traten Maximilian Beil und Tim Pischel zur Gürtelprüfung in der Halle in Hemmingen an. Maximilian Beil erreichte einen grünen Gürtel. Tim Pischel nahm einen braunen Gürtel in Empfang. Nach den Sommerfe-

rien startet die Judosparte einen Anfängerkurs für Grundschulkinder.

Das erste Training wird am Freitag, 14. August, stattfinden. Bis zu den Herbstferien ist der Einstieg jederzeit noch möglich. Das Training für Kinder bis circa elf Jahre findet freitags von 17.10 bis 18.20 Uhr statt, sowie dienstags von 17.45 bis 19.15 Uhr.

Um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an tsv-pattensen-judo@web.de wird gebeten. Ältere Einsteiger ab etwa zwölf Jahren sind beim Training am Dienstag zwischen 19.30 und 21 Uhr und Freitag zwischen 18.30 und 20 Uhr willkommen.



Gürtelprüfung: Tim Pischel (von links), Maximilian Beil und Trainer Patrick Pischel.

privat

Bauarbeiten: Busse fahren anders

Je nach Bauabschnitt ändern sich Fahrwege, Haltestellen und der Einsatz von Pendelbussen

REGION HANNOVER. Während der Sommerferien kommt es im ÜSTRA-Busverkehr wegen mehrerer Baustellen zu längeren Umleitungen. Nach Angaben des Unternehmens wurden die Arbeiten bewusst in die Ferien gelegt, damit der Schulverkehr möglichst wenig betroffen ist.

ÄNDERUNGEN AUF DER LINIE 390

Auf der Linie 390 führen Fahrplanerweiterungen in Ingeln/Oesselse zu mehreren Umleitungsphasen. Bis Donnerstag, 16. Juli, fahren die regulären Busse ab „Rethen/Pattenser Straße“ über „Rethen (Leine), Bahnhof“ und ohne Zwischenhalt bis „Müllingen/Bokumer Straße“. Ab „Müllingen/Sarstedter Straße“ geht es weiter auf dem üblichen Linienweg nach „Sehnde/Schulzentrum“. Zusätzlich wird ein Pendelverkehr bis „Ingeln/Auf der Maine“ eingerichtet, der Ingeln-Oesselse über „Müllingen/Bokumer Straße“ anbindet und dort unter anderem „Ingeln/Hasselweg“, „Ingeln/Hauptstraße“, „Oesselse/St. Nicolai-Kirche“, den Ersatzhalt „Oesselse/Sohlweg“ und „Ingeln/Auf der Maine“ bedient. Von Freitag, 17. Juli, bis Freitag, 24. Juli, gilt auf der Linie 390 wieder der reguläre Fahrweg. Von Sonnabend, 25. Juli, bis Montag, 27. Juli, wird erneut wie in der ersten Phase gefahren.

Von Dienstag, 28. Juli, bis Mittwoch, 29. Juli, verkehrt die Linie 390 zunächst regulär von „Rethen/Pattenser Straße“ bis „Oesselse/Heidfeldweg“ und wird danach über „Oesselse/Sohlweg“ umgeleitet. Ab „Ingeln/Hauptstraße“ gilt wieder der normale Linienweg bis „Sehnde/Schulzentrum“. Kurzfahrten nehmen dieselbe Umleitung und enden an „Ingeln/Auf der Maine“. Von Donnerstag, 30. Juli, bis Freitag, 7. August, entspricht die Umleitung erneut der ersten Phase, allerdings ohne Halt an „Müllingen/Bokumer Straße“. Die Kurzfahrten fahren ab „Rethen/Pattenser Straße“ bis „Oesselse/Heidfeldweg“ regulär und anschließend im Ring über „Oesselse/St. Nicolai-Kirche“, „Oesselse/Hösselgraben“, „Ingeln/Auf der Maine“ und „Oesselse/Sohlweg“ zurück nach „Rethen/Pattenser Straße“.

Von Sonnabend, 8. August, bis Montag, 10. August, gilt für die regulären Busse ebenfalls die Umleitung der ersten Phase, wiederum ohne „Müllingen/Bokumer Straße“. Die Pendelbusse nach Ingeln-Oesselse entfallen in diesem Zeitraum.

Fahrgäste sollten vor Fahrtantritt prüfen, welche Bauphase aktuell gilt und ob ihre gewohnte Haltestelle bedient wird. Aktuelle Informationen sowie die jeweils gültigen Fahrpläne sind online auf uestra.de und in der ÜSTRA-App abrufbar.

Förderung aus dem Städtebauförderungsprogramm

Stadt Pattensen erhält 585.000 Euro – Programm zur Belebung und Aufwertung der Innenstädte

PATTENSEN. Die Stadt Pattensen kann sich über eine Förderung in Höhe von 585.000 Euro aus dem Städtebauförderungsprogramm 2026 freuen. Die Mittel erhält die Stadt im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren“ für die Altstadt. Mit dem Förderprogramm unterstützen das Land Niedersachsen und der Bund erneut städtebau-

liche Maßnahmen zur Aufwertung und Belebung von Innenstädten, die nachhaltige und zukunftsfähige Gestaltung städtischer Räume und die soziale Quartiersentwicklung. Auch Maßnahmen für mehr Sicherheit und Ordnung gewinnen im Städtebau weiter an Bedeutung und werden mit dem Programm gefördert.

Insgesamt stellt das Land Niedersachsen gemeinsam mit dem Bund rund 185 Millionen Euro für die nachhaltige Entwicklung und Erneuerung von Städten und Gemeinden bereit.

Die Städtebauförderung ist ein zentrales Instrument der Landes- und Bundespolitik zur nachhaltigen Stadtentwicklung. Sie unterstützt Städte und

Gemeinden dabei, sich den aktuellen Herausforderungen anzupassen und lebenswerte, zukunftsfähige Strukturen zu schaffen.

Zugleich leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstädte und Ortskerne sowie zur Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung vor Ort.

Lesung zu Dieter Hildebrandt

PATTENSEN. Bei der 233. Lesung der Reihe „Kultur zwischen Cappuccino und Espresso“ ist Dieter Hildebrandt das Thema. Dem Kabarettisten widmen sich Hildegard Griebe, Gaby Dreesmann, Monika Schuhrk am Donnerstag, 30. Juli, um 18.30 Uhr im Calenberger Hof, Göttinger Straße 26. Dieter Hildebrandt gilt mit seinem scharfsinnigen Humor und seiner politischen Haltung als einer der bedeutendsten deutschen Kabarettisten des 20. Jahrhunderts.



DIE FINALS 2026 HANNOVER

Live bei:




DER SPORTSOMMER in Hannover

23. - 26. Juli

24 Sportarten 143 Deutsche Meistertitel

Jetzt
**Tickets
sichern!**

[dtb.de/
finals2026](http://dtb.de/finals2026)





**Hannover
ZAG arena**

Gastgebende




Niedersachsen

Infos unter



Ferienpass startet digital

Neue Plattform bündelt Freizeit-, Bildungs-, Sport-, Kultur-, Vereins- und Berufsorientierungsangebote für Kinder ab 5 Jahren

REGION HANNOVER. In Niedersachsen geht zu den Sommerferien 2026 ein neuer digitaler Schülerferienpass an den Start. Die Plattform soll Familien einen zentralen Überblick über Freizeit-, Sport-, Kultur- und Bildungsangebote geben und zugleich Vergünstigungen sowie Möglichkeiten zur Berufsorientierung bündeln. Gedacht ist das Angebot für Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren.

Hinter dem Projekt steht die Peppermint Digital GmbH aus Hannover. Zum Start sind nach Angaben der Initiatoren bereits mehr als 420 Partner eingebunden. Insgesamt sollen über 1.100 Angebote verfügbar sein. Dazu kommen 31 Partnerschulen und elf Partnervereine. Unterstützt wird das Vorhaben unter anderem von der Hannoverschen Volksbank und enercity.

Der Schülerferienpass reagiert auf eine Entwicklung, die viele Familien betrifft: Ferienaktivitäten werden durch steigende Kosten schwieriger zu finanzieren, während zugleich viele bestehende Angebote von Vereinen, Bildungsträgern oder Kultureinrichtungen nicht immer leicht zu finden sind. Die neue Plattform soll deshalb regionale Angebote sichtbarer machen und Familien den Zugang erleichtern. In Niedersachsen gibt es rund 1,1 Millionen

Schülerinnen und Schüler, die grundsätzlich zur Zielgruppe gehören.

Anders als klassische Ferienpässe ist das digitale Angebot nicht nur auf die Sommerferien beschränkt. Es soll während aller Schulferien nutzbar sein. Familien können über App und Webplattform nach Aktivitäten suchen, Angebote vergleichen und persönliche Planungen vornehmen. Vorgesehen sind auch Elternfunktionen, mit denen Profile verwaltet und Angebote altersgerecht begleitet werden können.

Das Spektrum reicht von Sport- und Freizeitangeboten über Kulturveranstaltungen bis zu Workshops und Bildungsformaten. Für ältere Jugendliche

sollen außerdem Ferienjobs, Praktika, Einblicke in Unternehmen und Angebote zur Berufsorientierung integriert werden. Damit versteht sich der Schülerferienpass nicht allein als Freizeitportal, sondern auch als Baustein für Teilhabe und persönliche Entwicklung.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Frage, wie Kinder und Jugendliche trotz knapper Familienbudgets an Ferienerlebnissen teilnehmen können. „Wenn Kinder in den Ferien zuhause bleiben müssen, weil Freizeitangebote für Familien nicht mehr bezahlbar sind, verlieren wir als Gesellschaft ein Stück Teilhabe und Chancengerechtigkeit“, sagt Volker Tolksdorf, Geschäftsführer der



Vater und Sohn sind sich einig, Ferien dürfen kein Luxusgut werden: Volker Tolksdorf (links) und Chris Tolksdorf.

Foto: privat

Peppermint Digital GmbH. Ferien dürften kein Luxusgut werden.

Auch Schulen, Vereine, Kommunen und Unternehmen sollen von der Plattform profitieren. Sie können ihre Angebote dort sichtbar machen und gezielter mit Familien in Kontakt kommen. Zugleich sollen neue Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen, Wirtschaft und gesellschaftlichen Akteuren entstehen.

Für den Schülerferienpass sind drei Varianten vorgesehen. Ein Pass für einzelne Ferien kostet 9,90 Euro und richtet sich etwa an Familien, die ihn in den

Herbst-, Winter-, Oster- oder Pfingstferien nutzen möchten. Der Sommerferienpass kostet 16,90 Euro und umfasst die Angebote in den großen Sommerferien in Niedersachsen. Ein Jahrespass für alle Ferien eines Jahres kostet 29,90 Euro. Enthalten sind nach Angaben der Initiatoren Rabatte, Freizeitmöglichkeiten, Veranstaltungen, Angebote zur Berufsorientierung sowie Funktionen zur Planung und Sicherheit.

Informationen und Registrierung sind über www.schuelerferienpass.de möglich.



„Der SchülerFerienPass ist mehr als eine App – er ist ein Türöffner zu echten Erlebnissen für jedes Kind, unabhängig von Herkunft oder Geldbeutel.“

Chris Tolksdorf,
Prokurst, Peppermint Digital GmbH

Ausstellung: Der Zoo als Bildraum

HANNOVER. Mit der Ausstellung „Im Zoo. Künstlerische Perspektiven des 20. Jahrhunderts“ eröffnet das Landesmuseum Hannover sein neues Ausstellungsformat Wechselwelten. Bis Sonntag, 27. Juni 2027, rückt die Schau ein Motiv in den Mittelpunkt, das zwischen Naturbeobachtung, Inszenierung und kultureller Selbstbefragung steht: den Zoo als Ort der Begegnung von Mensch und Tier.

Gezeigt werden Werke des Impressionisten Max Slevogt (1868–1932) und Fotografien von Candida Höfer (geboren 1944). Beide nähern sich dem zoologischen Raum, doch ihre Blicke könnten unterschiedli-

cher kaum sein. Slevogt hielt zu Beginn des 20. Jahrhunderts Tiere in leuchtenden Farben und bewegten Linien fest; die Grenzen der Käfige treten in seinen Gemälden und Zeichnungen oft zurück.

Höfer dagegen schaut in Aufnahmen aus den 1990er Jahren auf Gehege, Gitter, Beton und architektonische Ordnungen. Ihre Fotografien machen sichtbar, wie sehr der Zoo auch ein gebauter, vom Menschen gestalteter Wahrnehmungsraum ist.

Ergänzt werden die künstlerischen Arbeiten durch ausgewählte Tierpräparate aus der naturkundlichen Sammlung des Museums. So entsteht ein

Wechselspiel zwischen beobachtetem, ausgestelltem und konserviertem Tier. Die Ausstellung fragt danach, wie Natur in kulturellen Räumen gezeigt wird und wie stark der menschliche Blick das Bild des Tieres prägt.

Das neue Format Wechselwelten, das aus einem gleichnamigen Raum in der Ethnologie hervorgegangen ist, soll künftig kleinere Ausstellungen und Interventionen im ganzen Haus ermöglichen. Ziel ist es, Sammlungen des Landesmuseums in ungewohnte Zusammenhänge zu setzen.

Der Besuch der Ausstellung ist im regulären Museumseintritt enthalten.



Candida Höfer: „Zoologischer Garten Hannover V“, 1992.

Foto: Candida Höfer

Zum Begleitprogramm gehören Familienführungen und Workshops: „Der Löwe ist los! Familienführung durch ‚Im Zoo‘“ findet am Freitag, 18. September, ab 15 Uhr statt. Die Veranstaltung richtet sich an die ganze

Familie, Treffpunkt ist das Museumsfoyer. Eine Kuratorinnenführung mit Workshop unter dem Titel „Im Zoo. Künstlerische Perspektiven des 20. Jahrhunderts“ beginnt am Freitag, 14. August, um 15 Uhr.

Schwimmoffensive: Hilfe am Beckenrand

HANNOVER. Die Schwimmoffensive Hannover baut 2026 die Ausbildung von Helferinnen und Helfern für Schwimmkurse aus. Gemeinsam mit dem Landesschwimmverband Niedersachsen wird aus den bisherigen ÜLAS-Kursen die neue Qualifizierung zur Schwimmernbegleitung. Sie richtet sich an Menschen, die Vereine, Schulen und Kitas bei der Wassergewöhnung und beim Anfängerschwimmen unterstützen möchten.

Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Vorausgesetzt wird allerdings, dass die Teilnehmenden selbst sicher schwimmen können. In der Fortbildung geht es unter anderem um Wassergewöhnung, Wasserbewältigung, die Erstschwimmart Rückenschwimmen und Grundlagen der Rettungsfähigkeit. Die Kurse werden im C-50-Flexbereich der Übungsleiter-C-Ausbildung Breitensport sowie zur Verlängerung der DOSB-Übungsleiter-C-

Lizenz anerkannt. Die Teilnahme kostet 15 Euro.

Für 2026 sind zunächst zwei Termine vorgesehen: Schwimmernbegleitung 1.0 am Sonntag, 20. September, und Schwimmernbegleitung 2.0 am Sonntag, 18. Oktober. Künftig soll die Qualifizierung aus drei Teilen bestehen; der dritte Teil umfasst eine Hospitation. Weitere Informationen sollen Anfang 2026 über den Landesschwimmverband Niedersachsen veröffentlicht werden.

Hintergrund ist der anhaltend hohe Bedarf an Schwimmkursen. Seit 2022 wurden nach Angaben der Schwimmoffensive rund 12.000 Kinder in 1.000 Kursen erreicht. 45 Prozent der teilnehmenden Kinder erwarben ein Schwimmabzeichen. Zudem wurden 631.115 Euro Drittmittel für Schwimmkurse und 32.000 Euro für Qualifizierungen gebunden. Auch in den Sommerferien 2026 gibt es wieder kos-

tenlose Kurse in der Region. Die Angebote im Buntebad Hemmingen und im Delfi Bad Gehrden sind nach Angaben der Schwimmoffensive jedoch bereits ausgebucht.

Nähere Informationen für Eltern sowie Interessierte, die sich zur Schwimmernbegleiterin oder zum Schwimmernbegleiter ausbilden lassen möchten, stehen online auf schwimmoffensive-hannover.de



Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen
Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)
Do. 16.07.2026
Jetzt anmelden und Testangebot sichern!
0511 - 69 17 69



*keine Diagnostik

St. Johannis Apotheke
Apothekerin Claudia Rüster
Pettenkofferstr. 2 | 30880 Laatzen
Mo. - Fr. 08.00 - 19.30 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr





Hannoversche Landschlachtereibeste Meisterqualität seit 1896

IHR REGIONALER FLEISCHER

Wochenangebote im Werksverkauf
- Ludwig-Erhard-Straße 25 - Gewerbegebiet Pattensen -
gültig vom 14.07. - 18.07.2026

Hackfleisch gemischt aus bestem Rind- und Schweinefleisch	100 g 1,29 €
Hähnchenbruststeaks natur oder in feiner Currymarinade	100 g 1,69 €
Tipp der Woche: Grillpaket 5 Bratwürste, 5 Schinkengriller, 5 Nackensteaks	nur 17,90 €

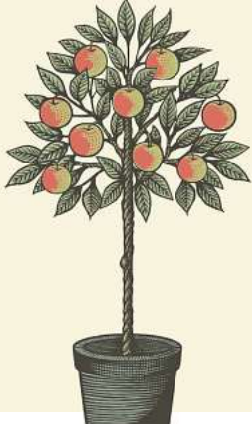
außerdem zusätzlich jede Woche:

jeden Dienstag 10 % auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote und Imbiss	jeden Mittwoch 1 kg Thüringer Mett mit 10 Brötchen und einer Zwiebel nur 10,00 €
---	--

Gramann Ahrberg Werksverkauf
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

 www.gramann-ahrberg.de

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?



Mein Erbe tut Gutes.
Das Prinzip Apfelbaum

www.mein-erbe-tut-gutes.de · (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.

Wenn Sie wüssten...

wie die Regierung hinter den Kulissen tickt.

Der Politik-Podcast mit Dunz, Lamby und Quadbeck



Jetzt Reinhören





Nordstadt feiert!

Der **magaScene**-Kulturtipp: Die große Nachbarschaftssause am **17. UND 18. JULI**

Am dritten Juli-Wochenende verwandelt sich der Platz an der Lutherkirche wieder in ein lebendiges Festivalgelände, wenn NORDSTADT braut! gemeinsam mit dem Musikklub Subkultur, Onkel Ollis Kiosk und der Jugendkirche Hannover zur großen zweitägigen Nachbarschaftssause einlädt.

Das kleine, aber feine Event hat sich mittlerweile einen festen Platz im Veranstaltungskalender erkämpft und ist ein beliebter Treffpunkt, nicht nur für Nordstädter. Es gibt an beiden Tagen ein buntes Musikprogramm bei freiem Eintritt. Am Freitag, 17. Juli macht die Status Quo Tribute Band Quocaine (16 bis 18 Uhr) den Anfang. Danach wird es punzig, wenn Tickbreeder (18.30 bis 19.45 Uhr) Songs von den Sex Pistols, Ramones, Dead Kennedys, The Clash, UK Subs, NOFX und anderen spielen. Die letzte Band des Tages ist dann Volter (20.15 bis 22 Uhr), bekannt für deftigen Kick Ass-Rock mit ordentlicher Motörhead-Kante.

Der musikalische Sonnabend beginnt mit Great Five Rock (15 bis 16.15 Uhr), die sich auf die größten Klassiker der Rockgeschichte spezialisiert haben. Euch erwarten Songs von Black Sabbath bis Led Zeppelin und einiges mehr. Elektro-Rock und Symphonic-Metal kommen dann von Million Miles to Success (16.45 bis 17.30 Uhr). Die Ex-Tales (18 bis 19 Uhr) liefern Euch dann frischen Alternative Rock. Zum furiosen Ausklang

von Nordstadt feiert! erwartet das Publikum dann die Depeche Mode-Tribute Band Dangerous (20 bis 22 Uhr). Neben Live-Musik und Kinderspaß im Steineland, Norddeutschlands größter Lego Fangruppe, die mit einem Bautisch dabei ist, gibt es alles, was das kulinarische Herz begehrt. Leckere Waffeln, Slush-Eis, Pizza, Pommes und Bratwurst, Vegetarisches, Kaffee und Cocktails und natürlich leckere handgemachte Biere und Brausen von NORDSTADT braut!

Tickbreeder spielt am 17. Juli.
Foto: Tickbreeder



Million Miles to Success spielen am 18. Juli.
Foto: mmts



Stadtmagazin für Hannover

magaScene

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magascene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!

 magaScene_hannover

 MagaScene

Gottesdienst im Pfarrgarten

HEMMINGEN. Die Kirchengemeinde St. Johannes Bosco feiert am Samstag, 11. Juli, um 17 Uhr einen Gottesdienst im Pfarrgarten. Danach gibt es Würstchen und Salate. Am Samstag, 8. August, veranstaltet die Gemeinde einen weiteren Gottesdienst unter freiem Himmel. Danach gibt es zur Stärkung Brezeln, Weizen und Saftschorle.

Sportabzeichentreff prüft immer montags

PATTENSEN. Der Sportabzeichentreff vom TSV Pattensen prüft immer montags von 16.30 bis 18.30 Uhr die Weiten und Zeiten der Aktiven, die damit das Deutsche Sportabzeichen erhalten möchten. Die Teilnahme auf dem Platz an der Schützenallee 27 ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.pattensen-sportabzeichen.de.

Fußballtest beim SV Wilkenburg

HEMMINGEN. Der SV Wilkenburg richtet am Mittwoch, 15. Juli, ab 18.30 Uhr ein Vorbereitungsspiel zur Saison 2026/2027 aus. Auf der Sportanlage des Vereins an der Alten Dorfstraße 30 treffen der SV Iraklis Hellas Hannover und der HSC Hannover aufeinander. Iraklis Hellas spielt in der Landesliga Bezirk Hannover und beendet die vergangene Saison auf Tabellenplatz 12. Der HSC Hannover, der in der Regionalliga Nord antritt, kam in der Spielzeit 2025/2026 auf Rang 13

ANZEIGE

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat.
Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, aber jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich immer schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kompek: Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich abklären zu lassen. Kann eine Erkran-

kung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man gerne vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist eine

körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel jedoch zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer „Lebenspumpe“ kommen und die von Ihnen angesprochenen Probleme treten auf.

WAS TUN FÜR EIN LEISTUNGSSTARKES HERZ?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (z.B. durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

IM FOKUS DER WISSENSCHAFT

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.² Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies z.B. von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

TIPP FÜR DIE HERZGESUNDHEIT

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195: 204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9



Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Ob-

wohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter:
PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €

Als Computer noch ganze Räume füllten

In Laatzen trafen sich Menschen, die in Hannover an den frühen Großrechnern gearbeitet haben. Mit **LOCHKARTEN, MAGNETBÄNDERN UND SUPERCOMPUTERN** prägten sie eine Zeit, in der digitale Zukunft noch nach Maschinenraum klang

REGION HANNOVER. Bevor Computer auf Schreibtischen standen, standen sie in Maschinenräumen. Sie hatten Bedienkonsolen, Magnetbandlaufwerke, Lochkartenleser, Schnelldrucker und Schränke voller Technik. Wer mit ihnen arbeiten wollte, setzte sich nicht einfach vor einen Bildschirm und tippte los. Der Weg vom Gedanken zum Ergebnis führte durch Papier, Maschinenlärm und Menschen, die wussten, wie man diese großen Anlagen bediente.

In Hannover saßen solche Menschen im Rechenzentrum der damaligen Technischen Hochschule und später im Regionalen Rechenzentrum für Niedersachsen, kurz RRZN. Manche kamen als Studenten in den Maschinenraum, andere blieben über Jahrzehnte. Sie bedienten Rechner, unterstützten Wissenschaftler, entwickelten Software, halfen bei Schulungen und arbeiteten mit Technik, die damals nach Zukunft klang. Aus dem ersten Zugang zu Großrechnern wurden Berufswege, Forschungsprojekte, Firmen, Professuren und Leitungspositionen.

Anfang Juli trafen sich 47 dieser Ehemaligen wieder in Laatzen. Organisiert wurde das Wiedersehen von Wilhelm Noack, Diplom-Mathematiker, früherer Akademischer Oberrat und selbst lange mit dem RRZN verbunden. Er nennt sich mit einem Augenzwinkern den „Wiedersehens-Manager“ der Gruppe. Warum das Treffen in Laatzen stattfindet, erklärt Noack so: „Hier kenne ich mich aus, hier kann ich einfacher organisieren UND ein Biergarten an der Leine-

masch oder ein Café im Park der Sinne – das sind doch wunder-volle, ideale Plätzchen!“

Das Ehemaligen-Treffen findet alle zwei Jahre statt. 2026 kam die Runde zum sechsten Mal zusammen. Ihre ältesten Teilnehmer sind 89 und 88 Jahre alt, die weitesten Anreisen führten unter anderem aus Hamburg, Ratingen und aus Polling südlich von München nach Laatzen. Was sie verbindet, war nie nur ein gemeinsamer Arbeitgeber. Es ist die Erinnerung an eine Zeit, in der elektronische Datenverarbeitung noch ein Spezialgebiet für Neugierige, Tüftler und technisch Begeisterte war.

EIN STÜCK IT-GESCHICHTE

Die frühen Spuren führen zum Rechenzentrum der damaligen TH Hannover. 1963 wurde dort eine Control Data CDC 1604-A/8090 installiert. Die Maschine war einer der frühen Transistorrechner und eines der ersten in Europa installierten Exemplare dieses Rechnerstyps. Ein Foto aus dem Jahr 1965 zeigt die Zentraleinheit, davor die Bedienungskonsole mit Schreibmaschine. Links steht ein Lochkartenleser, rechts ein mechanischer Schnelldrucker, im Hintergrund sind Magnetbandlaufwerke zu sehen. Die Szene wirkt heute beinahe wie ein Blick in eine Kommandozentrale: Menschen im Maschinenraum, konzentriert zwischen Schränken, Schreibmaschine, Laufwerken und Papier.

Lochkarten waren damals das zentrale Medium. Benutzer des Rechenzentrums lochten ihre Programme in Karten und gaben



Im Jahr 1975: Die Operateure Daphne Kohlrausch und Hans-Gebhard von Lenthe im Bedienbereich der drei Rechner CYBER 76/73/73. Im Vordergrund die Bedienkonsolen für die beiden CYBER 73-Vorrechner, über die auch die CYBER 76 gesteuert wurde. Dahinter moderne Wechselplatteneinheiten mit je 118 und 236 Mbyte Kapazität – für die damalige Zeit eine große Kapazität, heute ist ein Vielfaches auf einem USB-Stick speicherbar. Die Rechner selbst sind nicht im Bild.
Fotos (2): RRZN / Noack



IBM-Technik im Jahr 1975: Locher mit Lochkarten.
Foto: Helmut Lange

die Stapel im RZ ab. Studentische Hilfskräfte und später festangestellte Mitarbeiter holten sie in den Maschinensaal, lasen sie ein und ließen den Rechner arbeiten. Die Ergebnisse wurden auf Listen ausgedruckt und ausgelegt oder mit dem Fahrdienst verteilt, etwa zur Medizinischen Hochschule, zur damaligen Bundesanstalt für Bodenforschung oder zur Tierärztlichen Hochschule. Rechnen war ein organisierter Ablauf, fast eine kleine Logistik.

In den Erinnerungen der Ehemaligen lebt diese Welt sehr plastisch weiter. Bänder bewegten sich, der Arbeitsspeicher gab Töne von sich, Maschinen mussten gefüttert und überwacht werden. Es war Technik, die man sehen und hören konnte. Zugleich war es eine Zeit des Aufbruchs. Junge Leute, die etwas bewegen wollten, fanden im Rechenzentrum Zugang zu einer neuen Welt. Die elektronische Datenverarbeitung war noch nicht allgegenwärtig, sondern ein Feld, in dem vieles ausprobiert, gelernt und entwickelt wurde.

1971 entstand das Regionale Rechenzentrum für Niedersachsen. Es war für den Spitzenbedarf an Rechenkapazität aller niedersächsischen Hochschulen und Universitäten gedacht. 1974 wurde das ältere lokale Rechenzentrum in das RRZN integriert. Für die Beteiligten bedeutete der Schritt zu den Regionalrechnern Anfang der 70er-Jahre einen gewaltigen Sprung. Die Rechenleistung des RRZN lag deutlich über der des vorherigen lokalen Rechenzentrums, hinzu kamen neue Software, Fernschreiber, Bildschirmarbeitsplätze und später Vorläufer des Personal Computers.

Besonders in Erinnerung geblieben ist die CDC CYBER 76. Sie war von 1973 an 14 Jahre lang im RRZN im Einsatz. Bei ihrem Namen schwang damals Ehrfurcht mit. Ein Foto von 1975 zeigt den Bedienbereich der Rechner CYBER 76/73/73. Im Vordergrund stehen die Konsolen der beiden CYBER-73-Vorrechner, über die auch die CYBER 76 gesteuert wurde. Dahinter sind Wechselplatteneinheiten mit 118 beziehungsweise 236 Megabyte Kapazität zu sehen. Damals war das beeindruckend viel Speicher.

Heute reicht dieser eine Vergleich, um den Abstand zu ermessen: Ein einziges Smartphone verfügt inzwischen über ein Vielfaches davon.

LEBENDIGE ARBEITSWELT

Für viele frühere Hilfskräfte war das RRZN weit mehr als ein Nebenjob. Sie bekamen Zugang zu Rechnern, als das noch ein Privileg war. Sie übernahmen Verantwortung, lernten Programmiersprachen, Operating, Nutzerberatung und die Arbeitsweise wissenschaftlicher Rechenzentren kennen. Die dort erworbenen Kenntnisse waren später bei Bewerbungen oft ein starkes Argument. Für manche wurde die Arbeit im RRZN sogar zum Wendepunkt: weg von einem begrenzten Fach, hin zur Informatik, Mathematik oder zu einer beruflichen Laufbahn in der IT.

Dabei blieb die Atmosphäre offenbar vielen besonders im Gedächtnis. In den Erinnerungen ist von Vertrauen, Freiräumen und einer ungewöhnlich lebendigen Arbeitswelt die Rede. Mehrfach fällt der Name Helmut Pralle, der das Rechenzentrum der TH und später das RRZN prägte. Er gilt vielen aus der Gruppe als fachlicher Pionier und als Mensch, der gute Arbeitsbedingungen schuf. Noch beim Treffen 2024 nahm Pralle teil, obwohl er gesundheitlich bereits angeschlagen war. Zwei Monate später starb er im Alter von 89 Jahren.

Der Alltag im Rechenzentrum hatte aber auch seine komischen Momente. Als die studentischen Operateure im Maschinenraum nach und nach durch festangestellte Mitarbeiter ersetzt wurden, mussten Quereinsteiger hausintern geschult werden. Eine Unterrichtsstunde endete mit der

Ankündigung, beim nächsten Mal gehe es um „Steuerkarten“. Einer der Teilnehmer berichtete daraufhin begeistert zu Hause: „Demnächst kann ich meine Steuererklärung selbst machen!“ Gemeint waren natürlich keine Finanzformulare, sondern Steuerkarten für Computer-Betriebssysteme.

Zur Wirkung des RRZN gehörten nicht nur die großen Maschinen. Das Rechenzentrum wurde auch über seine Handbücher bekannt. Seit 1982 koordinierte es eine Kooperation staatlicher Hochschulen, um Studierenden und Mitarbeitern gute und preisgünstige IT-Einführungsschriften anzubieten. Mehr als 180 Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz beteiligten sich. Die Gesamtauflage übergriffte die Marke von drei Millionen Exemplaren. Aus Hannover kamen damit nicht nur Rechenkapazitäten, sondern auch praxisnahe und aktuelle gedruckte Wegweiser durch die digitale Welt.

Auch beruflich führten die Wege vieler Ehemaliger weit über Hannover hinaus. Stephan Olbrich, heute Professor im Ruhestand, beschreibt die Zeit am RRZN als Grundlage seines späteren Berufswegs. Er besuchte dort die Programmiervorlesung, arbeitete als Hilfskraft in der Betreuung von Vorlesungen, Übungen und Prüfungen, später als wissenschaftlicher Mitarbeiter mit Serviceaufgaben sowie in Forschung und Entwicklung. Er promovierte bei RRZN-Direktor Professor Helmut Pralle und leitete später Rechenzentren an den Universitäten Düsseldorf und Hamburg.

GROßE DIGITALE SAMMLUNG

Dass sich die Gruppe bis heute trifft, begann mit Noacks eigener

Abschiedsfeier. Im Hotel Haase in Laatzen-Grasdorf zeigte er historische Dokumente aus der RRZN-Zeit. Die Resonanz war so groß, dass daraus die Idee für ein größeres Wiedersehen entstand: locker, tagsüber, am besten im Biergarten. 2014 kamen zunächst 30 ehemalige Festangestellte nach Grasdorf. Beim ersten Treffen fehlten die früheren studentischen Hilfsassistenten noch, weil ihre Kontaktdaten nicht vorlagen. Zwei Jahre später hatte Noack viele von ihnen aufgespürt, manche nach Jahrzehnten ohne Kontakt zum früheren Rechenzentrum und zur Universität.

Aus dieser Spurensuche ist auch eine digitale Sammlung geworden. Auf seiner privaten Internetpräsenz noack-grasdorf.de dokumentiert Noack die Geschichte des RRZN mit Erinnerungen, Fotos und historischen Unterlagen. Eine wichtige Quelle war das Niedersächsische Landesarchiv. Vieles, was in Akten, Bildern und privaten Erinnerungen verstreut war, ist auf Noacks Webseiten inzwischen wieder zugänglich. Die Seite ist damit selbst ein kleines Denkmal für eine Computergeschichte, die sonst leicht hinter den glänzenden Geräten der Gegenwart verschwinden würde.

Als die Runde nun in Laatzen zusammensaß, begegneten sich nicht nur frühere Kollegen. Es trafen sich Menschen, die in Hannover an einer frühen Phase der digitalen Wissenschaft mitgearbeitet haben. Die Lochkarten sind verschwunden, die Großrechner von damals stehen nicht mehr im Maschinenraum, viele Berufswege sind abgeschlossen. Geblieben ist die Verbindung aus gemeinsamer Arbeit, Technikbegeisterung und Erinnerung. Nun bekam sie in Laatzen wieder einen Tisch. **HR**



Die Anfänge des Rechenzentrums: Die Zentraleinheit der CDC 1604-A im Jahre 1965, davor die Bedienungskonsole mit Schreibmaschine, an der der damalige Hilfsassistent Hans-Jürgen Hille sitzt, der Abteilungsleiter im späteren RRZN wurde. Weitere Personen im Bild (v.l.): Heide Lore Pannke, Dieter Behrens und Manfred Römermann.



Gruppenfoto in Laatzen: Das diesjährige Ehemaligentreffen fand im Park der Sinne statt.
Foto: Noack / privat

5IN5 MASCHSEEFEST

Nordufer? Löwenbastion? Kinderwiese?

Alle Infos findest du bei uns im 5in5 Maschseefest Newsletter

Kostenlos abonnieren

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

HANDWERK /
GEWERBLICHE BERUFE

Mitarbeiter Fußwegreinigung/
Winterdienst Vollzeit, Teilzeit oder
Minijob, FS erforderlich, deutsch o.
russischsprachig Pook 0511-555033

SOZIALE / PÄDAGOGISCHE BERUFE



in der Region
Hannover

Pattensen sucht Ganztagsheld*innen.



Komm ins Team Ganztags als

- Koordinator/in
- Erzieher/in
- Sozialpädagogische/r
Assistent/in

Darauf kannst Du Dich verlassen:

- Bezahlung nach TVöD
- 30 Tage Urlaub
- bis zu zwei Regenerationstage und
Umwandlungstage

oder mit einer vergleichbaren
pädagogischen Qualifikation

Bewerbertag ohne Anmeldung

Dienstag, 14.07.2026, 16 – 18 Uhr
DRK-KiTa Die Rappelkiste
Hirtengeweg 9, 30982 Pattensen

Einfach vorbeikommen und informieren.

QR-Code scannen
& bewerben



karriere.drk-hannover.de

WEITERE BERUFSFELDER

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld
verdienen bei der WM Vertriebs- und
Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399)
oder über WhatsApp
bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Laatzen
- Grasdorf
- Gleidingen
- Ingeln
- Pattensen
- Hemmingen
- Arnum

LAATZEN
hallo
wochenende

19998301_002626



Hilfe, die ankommt.
Gemeinsam helfen. Vor Ort und weltweit.
Jetzt spenden! drk.de/spenden

MINI- UND NEBENJOBS

LKW-Fahrer (m/w/d) auf 603,-€ Basis
ab sofort gesucht. Fahrten
ausschließlich mit leeren 12to Koffer
Fahrzeugen (Raum Hannover).
Gerne auch Rentner. Tel. 01735368833

Regelmäßig spenden –
Nachhaltig Zukunft sichern

www.help-ev.de



Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Laatzen
- Pattensen

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs
deiner Region den aus,
der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

17870801_002626

CNC-Fräser (m/w/d)

Wir suchen zu sofort einen CNC-Fräser in Vollzeit (40h/Woche).
Wir fertigen Einzelteile und Kleinserien, sowie Formen für Gummitel-
le auf diversen Bearbeitungszentren mit Heidenhain und Haas Steuer-
ungen. Wünschenswert wären CAD/CAM Kenntnisse. Die Stelle ist
unbefristet zu besetzen und gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
zu erreichen. Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail an
info@ps-zerspanungstechnik.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



PETER SCHWABE
Zerspanungstechnik GmbH
Drehen | Fräsen | Erodieren | Gummiformenbau
Lohnvermessung

Neuer Hagen 21 | 30974 Wennigsen | Telefon 05103/8102

20306201_002626

Mit dem Nachlass Gutes tun



Bestellen Sie kostenfrei den Testament-Ratgeber
„Mein CARE-Paket für die Zukunft“:
0228 97563-25, vererben@care.de
www.care.de/vererben



care
wirkt. weltweit.



LESERREISEN

Musik- & Sportreisen 2026



Ihr
Reisepreis ab
€ 289
pro Pers. im DZ
inkl. PG 4

Daniel Barenboim & Yo-Yo Ma

mit dem West-Eastern Divan Orchestra
in der Waldbühne

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF: Do. 13.08. - Fr. 14.08.2026

Bei ihrem traditionellen Open-Air-Konzert in der Berliner Waldbühne
begrüßen Daniel Barenboim und das West-Eastern Divan Orchestra
einen alten Bekannten und guten Freund: Der Cellist Yo-Yo Ma war
schon bei der Gründung des Orchesters 1999 in Weimar dabei und ist
seit langem Ehrenmitglied. Gemeinsam mit den jungen Musiker:innen
aus Israel, Palästina und vielen anderen Ländern des Nahen Ostens und
Nordafrikas interpretiert er das elegische Cellokonzert von Antonín
Dvořák. Passend zur Sommerabendstimmung komplettiert Schumanns
heitere „Rheinische“ Symphonie das Programm.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover ✓ 1 Übernachtung
mit Frühstücksbuffet im Lifestyle Dorint Hotel Kurfürstendamm****
in Berlin ✓ Eintrittskarte Waldbühne PG 4 um 19.00 Uhr (Einlass ab
17.00 Uhr) ✓ Inklusive Bustransfer Hotel - Waldbühne - Hotel

Extrakosten pro Person:

Einzelzimmerzuschlag..... € 59
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 3 € 25
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 2 € 35
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 1 € 45
City-Tax Berlin zahlbar vor Ort!



Ihr
Reisepreis ab
€ 299
pro Pers. im DZ
inkl. PG 4

Roland Kaiser - LIVE 2026

Waldbühne Berlin OPEN AIRS SOMMER

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF: Sa. 22.08. - So. 23.08.2026

Bei DIE OPEN AIRS! - Tournee 2026 führt Roland Kaiser in die Wald-
bühne nach Berlin. Er versteht es wie kaum ein anderer, sein Publikum
mit einer perfekten Songauswahl zu fesseln – von seinen großen Hits
über die Lieblingstracks der Fans bis hin zu brandneuen Titeln, die
oft den Zeitgeist treffen. Kaisers Konzerte zeichnen sich durch starke
Bühnenpräsenz, emotionsgeladene Momente und eine enge Bindung
zum Publikum aus. In Kombination mit einer hochwertigen, modern
inszenierten Licht- und Bühnenshow wird jedes Konzert des Musikers
zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis – wie seine stetig wachsende
Fangemeinde immer wieder beweist.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover ✓ 1 Übernachtung
mit Frühstücksbuffet im Dorint Hotel Kurfürstendamm Berlin****
✓ Eintrittskarte Waldbühne Berlin Konzert Roland Kaiser in PG 4 um
19.30 Uhr ✓ Inklusive Bustransfer Hotel - Waldbühne - Hotel

Extrakosten pro Person:

Einzelzimmerzuschlag..... € 59
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 3 € 25
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 2 € 35
Aufpreis Eintrittskarte.....PG 1 € 45
City-Tax Berlin zahlbar vor Ort!



Ihr
Reisepreis ab
€ 439
pro Person
im DZ

FUSSBALL
LIVE „DER
KLASSIKER“

Borussia Dortmund - FC Bayern München

Franz-Beckenbauer-Supercup Finale 2026

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF: Sa. 22.08. - So. 23.08.2026

Der Franz Beckenbauer Supercup geht 2026 nach der Premiere im
Vorjahr in seine nächste Auflage. Durch den Triumph im DFB-Pokal
trifft Double-Gewinner FC Bayern München auf Vizemeister Borussia
Dortmund. Als amtierender Deutscher Meister ist der FC Bayern
München sicher für das prestigeträchtige Duell gesetzt. Offen war
hingegen vor dem Finale im DFB-Pokal noch, auf wen die Münchner
treffen werden. Traditionell spielt im Supercup der Meister gegen den
DFB-Pokalsieger. Doch durch den Triumph im Berliner Olympiastadion
trifft der FC Bayern auf Vizemeister Borussia Dortmund.

Leistungen:

✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Mercure Hotel Hagen****
✓ Eintrittskarte Sitzplatz Kat. Kurve/Oberrang/Hintertor für das Supercup
Finale 2026 im Signal-Iduna-Park Stadion Dortmund am 22.08. um
20.30 Uhr (Terminverschiebung möglich)
✓ Inklusive Bustransfer Hotel - Stadion - Hotel

Extrakosten pro Person:

Einzelzimmerzuschlag..... € 55

BUCHUNG UND BERATUNG (Montag – Freitag 9.00 – 16.00 Uhr): Pülm Reisen GmbH // Kennwort: 3061 // Tel.: (0 53 84) 9 60 60

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Veranstalter: Pülm Reisen GmbH, www.puelmreisen.de

Rätselspaß am Wochenende

Ackerbau

Inselstaat in der Karibik

Hast

Festsaal in Schulen

erster Generalsekretär der UNO

französisch: Sommer

Wenduruf beim Segeln

Verletzung durch ein Tier

Kimono-gürtel

große Grünfläche

Abk.: Europarat

Schlaufe

Zierpflanze

Abk.: am Ende

Temperaturmaß

arktisches Raubtier

italienischer Artikel

asiat. Nomadenzelt-dorf

Fremdwortteil: ehemals

LAATZEN HEMMINGEN PATTENSEN

hallo wochenende

Binde-wort

englisch: tun, machen

Wind-schatten-seite

Nacht-lokal

Vorname des Sängers Kollo

Post-sendung

Besitz (... und Gut)

Berliner Sender (Abk.)

Männerkurzname

Männername

ein Mainzel-männchen

West-europäer

süd-deutsch: sowieso

ägyptischer Sonnengott

privater TV-Sender (Abk.)

Hptst. von New Mexico (Santa ...)

chemisches Element

Titelfigur bei Milne (Bär)

akademisch gebildet

Schreibwerkzeug

Wasserfahrzeuge

ärgern, necken

Mutter der Nibelungen-könige

8

4

2

9

10

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

5

3

7

6

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENKAUF- GESUCHE

GRUNDSTÜCKE

SUCHE HAUS

EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

MIETGESUCHE

WOHNEN AUF ZEIT

Suchen Messezimmer mit U-Bahn Anbindung zur Messe (Max. Fahrzeit bis 20 Min) ☎ 01791492293

REISEMARKT

REISEMARKT DEUTSCHLAND

OSTSEE

Grömitz Fischerstr., gemütl. FeWo für 2-3 P., Balkon, Garage, Termine frei ☎ 01 57/33 86 88 68

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

ALLGEMEINE PLATZIERUNG

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt. 05121/2068883

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Kaufe Motorräder ☎ (05121) 514583

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Falko sucht Wohnmobil/ Wohnwagen Bitte alles anbieten. ☎ 0170/1050700

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo wochenende

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Kaufe altes Silberbesteck, auch versilbert ☎ (0177) 8884144

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

GARTEN

Gartenpflege, Rasen vertikutieren ☎ 0162 2491879

Hans Beger Stiftung

Bauchspeicheldrüsenkrebs

Unterstützen Sie Forschung!

www.pankreasstiftung.de

Wir setzen Umweltschutz durch. Für uns alle.

Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre

Helfen auch Sie mit, als Fördermitglied.

www.duh.de/50jahre

IHR TESTAMENT FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich unseren Testament-Ratgeber.

Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner
☎ 030 279 099 785
✉ testament@aktiongegenenhunger.de
www.aktiongegenenhunger.de/testament

AKTION GEGEN DEN HUNGER

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Achtung Großer Ankauf!!

Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Fliesenleger + Badsanierung ☎ 0160/97739654 19948801_002626

HOBBY UND FREIZEIT

Verkaufe schönes Senioren-Elektromobil bis 15Km/h, hochwertig, Inspektion erledigt, VB 1599€ ☎0160 874 77 24

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

Ankauf Modelleisenbahn alle Spuren ☎ 0151 1795 7706

Dienstleistungen

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertver. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Dachsanieierung frei, Garage, Carport, Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur, Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

Gartenpflege inkl Ents.017641467766

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987 19947901_002626

aktasderpacktdas.de☎0511/5347369 Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung

Gartenpflege zum FP 0163/7709224

Entrümp. & Kleintrans. (0163)9134970 19235701_002626

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Hilfe, die ankommt. Jetzt spenden! drk.de/spenden

hallo wochenende

erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

MADSACK Medien
Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
www.wochenblaetter.de
E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:
Christian Käufer
E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de
hallo Wochenende erscheint in Teilen in Kooperation mit HAZ und NP

FlieBtextanzeigen -Annahme:
Tel.: 0800/1 544 233*
*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,
Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends,
gemeldete verteilte Auflage lt. ADA: 34.459 Exemplare (Quart. IV/2022)
Es gilt die Preisinformation 31 vom 01.01.2024

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

GLÜCKWÜNSCHE

DANKE

AWO KiTa Laatzen

DANKE, dass Sie unsere Kinder mit so viel Herzblut, Geduld und Professionalität begleiten. Ihr Engagement, das Sie jeden Tag in die KiTa einbringen, ist unglaublich!!! Sie haben einen Ort geschaffen, an dem sich unsere Kinder sicher, gewollt und geborgen fühlen. Wir sehen, wie viel Freude sie bei Ihnen haben, wie viel sie lernen und wie sehr sie in der Gemeinschaft der KiTa wachsen.

All das ist nur möglich, weil Sie mit so viel Einsatz und Herz unsere Kinder begleiten. Danke, dass Sie die Welt für unsere Kinder bunter, sicherer und fröhlicher machen :)

DANKE, die Kinder und Eltern der AWO-KiTa-Laatzten

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Ihr Familienbetrieb in Laatzen

Löer Bestattungen

Persönliche Begleitung im Trauerfall
Bestattungsvorsorge – kostenfrei & unverbindlich
Transparente Kostenplanung
Auf Wunsch: flexible Zahlungsmodelle

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar, persönlich & digital.
0511 / 544 57 50
Karlsruher Str. 20a · 30880 Laatzen · www.bestatter-laatzten.de

BEKANNTSCHAFTS- ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

ER SUCHT SIE

Annegret, 67 J., viel jünger aussehend, aber als Witwe immer nur alleine. Ich wünsche mir so sehr, wieder jemanden glücklich zu machen, für jemanden da zu sein u. zu wissen, es geht Ihnen gut. Wieder gemeinsam am Tisch sitzen, abends zus. fernsehen, wäre das nicht wunderbar? PV Tel. 0176-56841872

Vera, 61 J., naturverb., mit weibl. Figur u. Freude am Kochen (aber lieber für 2). Welcher ehrl. Mann hat ein Herz für mich u. wünscht sich eine hübsche, treue Frau wie ich es bin? Dann trau Dich, ruf ü.PV an u. lass uns d. Sommer gemeins. genießen. T.: 0176-34498648

Herta, 74 J., zierlich, gepflegt u. familiär unabhängig, mit FS und PKW, seit einiger Zeit verwitwet. Ich halte gerne Ordnung, liebe kl. Ausflüge u. gemütl. Fernsehabeende. Wünsche mir wieder einen netten, bodenständ. Herrn, für den ich da sein darf. Freue mich sehr, Sie hier über PV zu finden. Tel. 01520-8293309

Welche Frau hat noch Interesse und Spaß am "kuscheln" und "verwöhnen" ohne Verpflichtung, auch älter ☎ 015565789969

Er 56, sucht Sie, bis 74 für Spaß zu zweit. ☎ 01 76/58 39 16 97

Die aktuelle Wochenendzeitung

hallo wochenende

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit NP Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet für 1 € statt 199 € +100 € geschenkt

Neue Presse NP E-Paper

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Die letzte Reise zu Gleis 0

SNNTG-FESTIVAL bringt in seiner letzten Ausgabe vom 16. bis 18. Juli Hannovers Straßenbahnmuseum zum Klingen und zum Leuchten

REGION HANNOVER. Das SNNTG-Festival kehrt von Donnerstag, 16. Juli, bis Sonnabend, 18. Juli, ein letztes Mal auf das Gelände des Hannoverschen Straßenbahnmuseums in Wehmingen zurück. Nach zehn Jahren Festivalgeschichte steht die diesjährige Ausgabe unter besonderen Vorzeichen: Der ehrenamtlich organisierte Verein hat angekündigt, dass das dreitägige Kultur- und Musikfestival in dieser Form nicht fortgesetzt wird.

Der Abschied soll kein leiser werden. Nach der eintägigen Ausgabe im vergangenen Jahr breitet sich das Festival wieder über drei Tage aus: mit vier Bühnen, zwei Geländeteilen und historischen Straßenbahnen, die nicht bloß Kulisse sind, sondern Teil des Festivalprinzips. Zwischen Industriehallen, Gleisen, Waldstücken und kleinen Rückzugsorten entsteht ein Programm, das weniger auf die große Headliner-Geste setzt als auf eine Mischung aus Neugier, Bewegung und überraschenden Übergängen.

Das Line-up liest sich entsprechend wie eine Einladung zum Streunen. Elektronische Acts wie Montezuma, orbit, Polaroid, bbtriebswirt, Konfusia, Hebün oder Schwesta2Schwesta stehen neben Namen wie Vandalisbin, *maliik, ENGIN, ELFI, CA-

RY, LÜISA, Yara, Brenda Blitz, AMINA, Linski und Animat. Dazu kommen unter anderem Funkhaus, Hidden Gemz, DJ Soulstice, Charis Die Anstalt, Ele Luz, Eurobabes, LILA SOVIA, Lina12345, LOBSTERBOMB, DJANGO, vasil, Too Young, DISCOPAPI, SAVO und Tamara Flores. Weitere Acts sollen folgen.

Gerade diese Breite gehört zur Handschrift des Festivals. Das SNNTG versteht sich nicht als Genre-Schaufenster mit sauber getrennten Abteilungen, sondern als Ort, an dem Hip-Hop, Indie, Pop, FLINTA*-Punk, New Wave, House, Techno und experimentelle Klänge ineinandergreifen. Die vier Bühnen Öllager, Gleis 0, Wummerland und Funkloch geben dem Wochenende dabei verschiedene Räume und Geschwindigkeiten. Mal dürfte der Weg in Richtung Clubnacht führen, mal eher in ein Konzert, das nicht auf Lautstärke, sondern auf Atmosphäre setzt. Das Programm ist damit weniger Fahrplan als Geländeplan: Wer sich treiben lässt, landet möglicherweise bei einem Act, den er vorher nicht gesucht hätte.

Das passt zum Ort. Ein Festival im Straßenbahnmuseum bringt eine eigene Dramaturgie mit. Die alten Bahnen verbinden Bühnen und Geländeteile, der Wechsel zwischen den Spielorten wird



Auf den vier Bühnen Öllager, Gleis 0, Wummerland und Funkloch treffen HipHop, Indie, Pop, Punk, New Wave, House, Techno und experimentelle Klänge aufeinander.
Fotos (2): Jan Krueger



Das SNNTG ist kein Genre-Festival, sondern ein Ort für Entdeckungen – auf den Bühnen, auf dem Gelände, im Nachtprogramm und in den Momenten dazwischen.

selbst zum Teil des Erlebnisses. Statt eines abgeschlossenen Konzertareals entsteht ein Kulturparcours, bei dem Ankommen, Weiterfahren, Aussteigen und Wiederentdecken zusammengehören. Das SNNTG lebt von solchen Zwischenräumen: von Wegen, Ecken, Kunstinseln, Pausen im Grünen und Momenten, in denen nicht klar zwischen Programm und Atmosphäre zu trennen ist.

Organisiert wird das Festival vom SNNTG e.V., einem gemeinnützigen soziokulturellen Verein aus Hannover. Der nicht kommerzielle Charakter prägt auch das Konzept. Das Wochenende wird ehrenamtlich vorbereitet, viele Elemente des Geländes entstehen in gemeinsamer Arbeit schon lange vor dem ersten Festivaltag.

MEHR ALS LIVE-MUSIK

Auch inhaltlich will das SNNTG mehr sein als ein Musikwochenende. Konzerte und DJ-Sets stehen gleichberechtigt neben Kunst, Kultur, Nachtprogramm, Ausstellungen, Lesungen, Workshops und Performances. Das Festival setzt damit auf eine Form von Vielfalt, die nicht nur im Line-up sichtbar wird, sondern auch in der Art, wie das Publikum das Gelände nutzen kann: tanzen, zuhören, schauen, mitmachen, ausruhen, weiterziehen.

Die Haltung des Festivals bleibt sichtbar. Das SNNTG positioniert sich gegen Diskriminierung und verweist auf Awareness-Strukturen, die Gestaltung des Geländes und eine bewusste Programmplanung. Weiterhin verfolgt das

Festival das Ziel, mindestens die Hälfte des Programms mit FLINTA*- und BIPOC-Personen zu besetzen. Diese politische und soziale Dimension tritt nicht als Zusatzprogramm auf, sondern gehört zum Selbstverständnis des Vereins. Nachhaltigkeit spielt ebenfalls eine Rolle: Essensstände sollen in diesem Jahr plastikfreie Materialien und Verpackungen verwenden. Besucherinnen und Besucher können eigene Campingteller oder Behälter mitbringen, um Verpackungsmüll zu vermeiden. Kostenlose Trinkwasserstellen stehen auf dem Gelände bereit, selbst mitgebrachte Mehrwegflaschen und -becher sind erwünscht. Der barrierefreie Festival-Shuttle besteht aus Niederflrbusen mit Rampen und startet an der Bahnstation Kronsberg (Linie 6) zur

Bushaltestelle Wehmingen.

Auszeichnungen wie der popNDS-Sonderpreis für Nachhaltigkeit, der Hölme Festivalaward für Awarenessarbeit und Zusammenarbeit der Festivals sowie der Helga! Festival Award in der Kategorie „Gemischteste Tüte“ zeigen, dass das SNNTG in der Festivalszene längst als eigenständiges Modell wahrgenommen wird. So wird das SNNTG 2026 zu einer Abschiedsausgabe, die vieles bündelt, wofür das Festival stand: selbst organisierte Kultur, musikalische Entdeckungen, politische Haltung, ein ungewöhnlicher Ort und ein Programm, das sich nicht auf eine einfache Formel bringen lässt. Wenn im Juli noch einmal Bahnen zwischen Wummerland, Öllager, Funkloch und Gleis 0 fahren, geht es

nicht nur um ein letztes Wochenende Musik. Es geht um den Schlussakkord eines Festivals, das in der Region eine eigene Form gefunden hat. **RED**

Tickets sind über die Internetseite des Festivals [snntg.de](https://www.snntg.de) erhältlich. In der zweiten Verkaufsphase kostet der Festivalpass mit Camping 145 Euro zuzüglich 5 Euro Müllpfand, der Festivalpass ohne Camping 130 Euro. Der Tagespass für Freitag, 17. Juli, kostet 80 Euro, der Tagespass für Sonnabend, 18. Juli, 85 Euro. Ein Camping-Upgrade ist für 15 Euro zuzüglich 5 Euro Müllpfand erhältlich, ein Caravan-Upgrade für 30 Euro. Außerdem können Soli-Ticket-Anteile für 5 Euro hinzugebucht werden, um Menschen mit geringerem Budget den Festivalbesuch zu ermöglichen.



Deister-Freilicht-Bühne Barsinghausen e.V.

Fahrt ins Ungewisse: Deister-Freilichtbühne zeigt den „Der erste letzte Tag“

Ein Auto, zwei Fremde, eine gemeinsame Fahrt ins Ungewisse. Livius, Lehrer, pedantisch, unterwegs zu seiner Frau – oder dem, was von seiner Ehe geblieben ist. Lea, spontan, unberechenbar, mit einer Vergangenheit, über die sie nicht spricht. Was als zufällige Mitfahrgelegenheit beginnt, wird

zu einer Reise voller Umwege, Geheimnisse und Entscheidungen, die alles verändern. Ein Tag, der wie jeder andere beginnt – und der letzte Tag eines alten Lebens sein könnte. Mit Psychothrillern wurde Sebastian Fitzek zum erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren der Gegenwart.

In dieser Geschichte (geschrieben in der Corona-Zeit) zeigt er erstmals eine andere Seite: humorvoll, tiefgründig und lebensbejahend. **Es geht um Zufall, Schicksal und den Moment, in dem man loslässt, um wirklich zu leben.**

Elisabeth Frank bringt den Roadtrip mit Witz, Tempo und stillen Zwi-

schentönen auf die Bühne. Zwei Menschen prallen aufeinander – und finden, was sie nie gesucht haben. „Der erste letzte Tag“ ist eine Fahrt durch alle Facetten des Lebens: leicht und schwer, traurig und schön, voller skurriler Menschen und Situationen. Und mit einer klaren Botschaft: Jetzt.

Anzeige

Saison 2026



Der erste letzte Tag

Termine

Sa 11.07.	18.00 Uhr	So 02.08.	16.30 Uhr
So 12.07.	16.30 Uhr	Fr 21.08.	20.00 Uhr
Sa 18.07.	20.00 Uhr	Sa 22.08.	20.00 Uhr
So 19.07.	18.00 Uhr	Fr 04.09.	20.00 Uhr
So 25.07.	18.00 Uhr	Fr 11.09.	20.00 Uhr
Fr 31.07.	20.00 Uhr		

Eintrittspreise

*Den ermäßigten Preis zahlen Kinder, Schüler und Studenten – Nachweis erforderlich. Kinder von 0-4 Jahre haben freien Eintritt ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz (keine Sitzplatzbuchung zum ermäßigten Preis möglich). Gruppenreservierungen: tickets@deister-freilicht-buehne.de

Preiskategorie 1	17 € // ermäßigt 10 €*
Preiskategorie 2	15 € // ermäßigt 8 €*
Preiskategorie 3	12 € // ermäßigt 6 €*

Tickets Online über den QR-Code bei Reservierung oder über unsere Homepage www.deister-freilicht-buehne.de





ALEXANDER MARCUS - 20 JAHRE
Samstag, 20.02.2027 | Swiss Life Hall

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

TUTANCHAMUN
Diverse Termine: Alte Druckerei

Ballyhoo!
07. August 2026: BEI CHEZ HEINZ

SEH-FEST
Diverse Termine: Gilde Parkbühne

Eivør - Summer Tour
09. August 2026: 60er Jahre Halle

The Dreadnoughts
15. August 2026: Kulturzentrum FAUST

The White Buffalo
25. August 2026: Kulturzentrum FAUST

LaLeLu - a cappella comedy
27. August 2026: TamTam Kleinkunstbühne

Souly - Moth Fest 2026
28. August 2026: Gilde Parkbühne

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

